

Startkapital für neue Dauerausstellung

Verein Rückblende in Volkmarsen erhält 1500-Euro-Spende

Volkmarsen – Die Waldeck-Frankenberger Bank unterstützt den Arbeitskreis Rückblende mit 1500 Euro. Mit dem Geld soll die grundlegende Neugestaltung der Dauerausstellung im Gustav-Hüneberg-Haus finanziert werden.

Passender Anlass für die Spendenübergabe im Beisein von Bürgermeister Hendrik Vahle war der Besuch des vereinseigenen Gustav-Hüneberg-Hauses im Rahmen einer Wanderung der Bankmitarbeiter rund um Volkmarsen.

Der Arbeitskreis-Vorsitzende Dr. Wolfgang Werner freute sich mit seinem Vorstand- und Beiratsteam sehr über den Besuch der Banker. In seiner Begrüßung verwies er auf die Bedeutung des Vereins für die Erinnerungsarbeit und das kulturelle Leben in der Region. Dieses unter-



Spende für Verein Rückblende in Volkmarsen: Über den Scheck freuen sich Dr. Wolfgang Werner (5. von rechts) und sein Team. Mit dabei die Bankvorstandsmitglieder Stephan Wilke und Udo Martin (4. von links und 3. von rechts) sowie Geschäftsstellenleiter Thomas Viesehon (4. von rechts) und Bürgermeister Hendrik Vahle (2. von rechts).

FOTO: PR

strich auch Geschäftsstellenleiter Thomas Viesehon und überreichte gemeinsam mit den beiden anwesenden Bankvorständen Udo Martin und Stephan Wilke einen

symbolischen Scheck über 1500 Euro als Startkapital für die neue Dauerausstellung.

Im Anschluss daran nutzten die Gäste, die aus dem gesamten Landkreis nach Volk-

marsen gekommen waren, die Gelegenheit zum Besuch des Museums und der aktuellen Sonderausstellung. Auch das Ritualbad im Keller wurde besichtigt.

red